

VAG · 90338 Nürnberg

Stadt Nürnberg
Verkehrsplanungsamt
Lorenzer Straße 30
90402 Nürnberg

VpL Nr.			
18. MRZ. 2016			
D	IV Wkw	E	R
M		X	

22.03.16,
i.v.Wad
→ Zj (3)VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft
Südliche Fürther Straße 5
90429 Nürnberg
Postanschrift: VAG · 90338 Nürnberg
Telefon: 0911 283-0
Telefax: 0911 283-4800Florian Gräf
Leiter Verkehrsplanung
PL-VP
Telefon: 0911 283 4670
Telefax: 0911 283 88 4670
planung@vag.de

Nürnberg, 14. März 2016

Evaluation der Park+Ride-Angebote

Sehr geehrte Damen und Herren,

die SPD bittet mit Antrag vom 11.01.2016 um einen Bericht über P+R-Anlagen. Zwischen der Stadtverwaltung und der VAG besteht grundsätzlich Konsens über die Zuständigkeit der Stadt Nürnberg für den ruhenden Verkehr. Als Betreiber der beiden P+R-Parkhäuser in Röthenbach und Herrnhütte können wir Ihnen folgende Ergebnisse einer statistischen Auswertung der erhobenen Zahlen mitteilen:

Die Nutzung des Parkhauses Herrnhütte hat sich nach stetigen Steigerungen in den Anfangsjahren seit ca. 2012 bei einer jährlichen Nutzung durch rd. 170.000 Fahrzeuge stabilisiert. In Röthenbach beträgt die jährliche Nutzung seit 2012 jeweils ca. 190.000 Fahrzeuge p.a.. An Werktagen nutzen das Parkhaus in Herrnhütte regelmäßig ca. 550 Pkw; das Parkhaus in Röthenbach ca. 580 Pkw. Stellplätze werden dabei teilweise mehrfach pro Tag von verschiedenen Fahrzeugen belegt.

Die Kapazitäten von 515 Stellplätzen in Röthenbach bzw. 490 Stellplätzen in Herrnhütte werden dabei an Werktagen im Laufe des Vormittags regelmäßig vollständig benötigt. Das Parkhaus in Röthenbach war an ca. 20 Tagen im Jahr 2015 zu über 90% belegt; das Parkhaus in Herrnhütte an ca. 90 Tagen. Eine fehlende Auslastung der Stellplätze können wir aus den Daten somit nicht bestätigen.

Die durchschnittliche Auslastung der Parkhäuser über den Tag hinweg sowie im Jahresverlauf zeigen die Diagramme in der Anlage. Über das Jahr hinweg ist im Herbst die größte Nutzung festzustellen, in Ferienzeiten liegt die Nutzung niedriger.

Die Berechnungen des VGN zur Dimensionierung von P+R-Anlagen basieren auf umfangreichen Erfahrungen und sind aus unserer Sicht als Grundlage gut geeignet. Die Potenziale für P+R sind unseres Erachtens in der Region größer als an den Nürnberger Stadtgrenzen, da die Reisezeitvorteile des innerstädtischen ÖPNV selten die Potenziale eines regionalen Schienenverkehrsmittels (in Kombination mit innerstädtischem ÖPNV) erreichen. Die Fahrgastzahlen des U-Bahnhofes Haupt-

bahnhof zeigen seit Jahren deutliche Zuwächse, die nach unserer Einschätzung in direktem Zusammenhang mit der Ausweitung des S-Bahn-Netzes in der Region stehen.

Mit freundlichen Grüßen

VAG
Verkehrs-Aktiengesellschaft

i. V.



John Borchers

i. A.



Florian Gräf

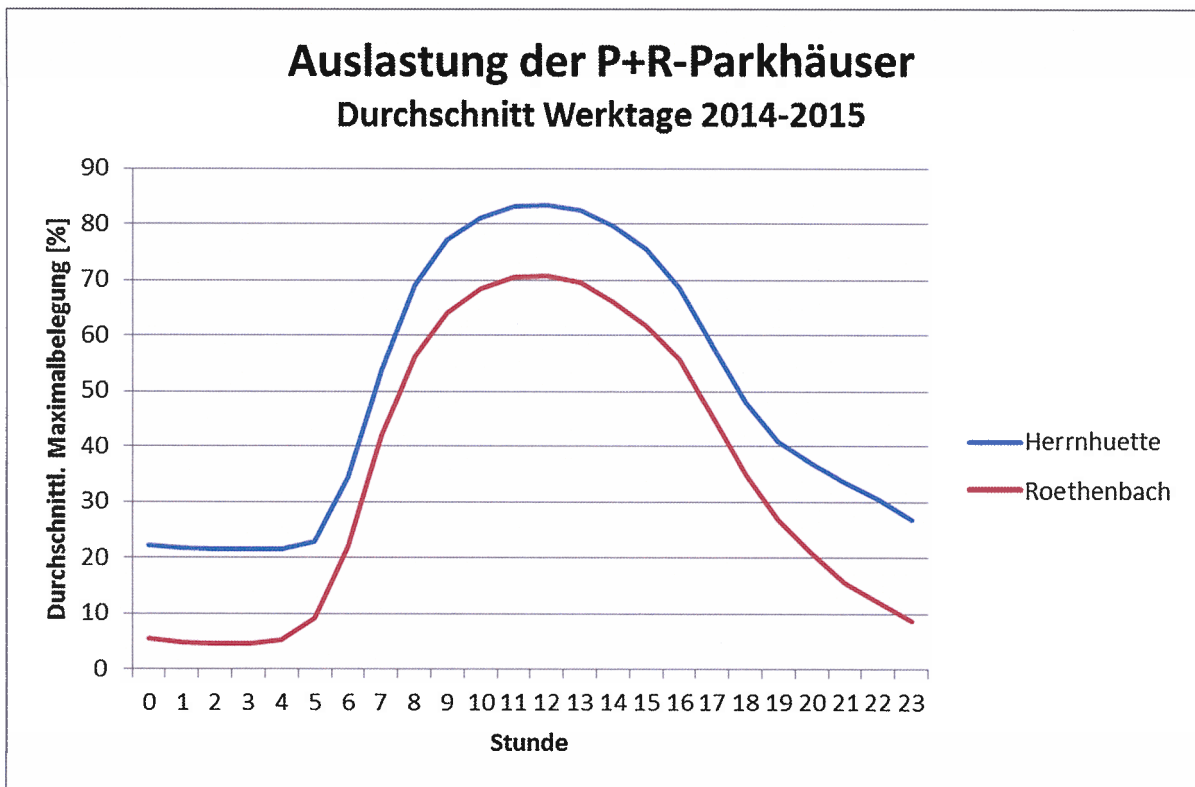


Diagramm 1: Auslastung Tagesganglinie

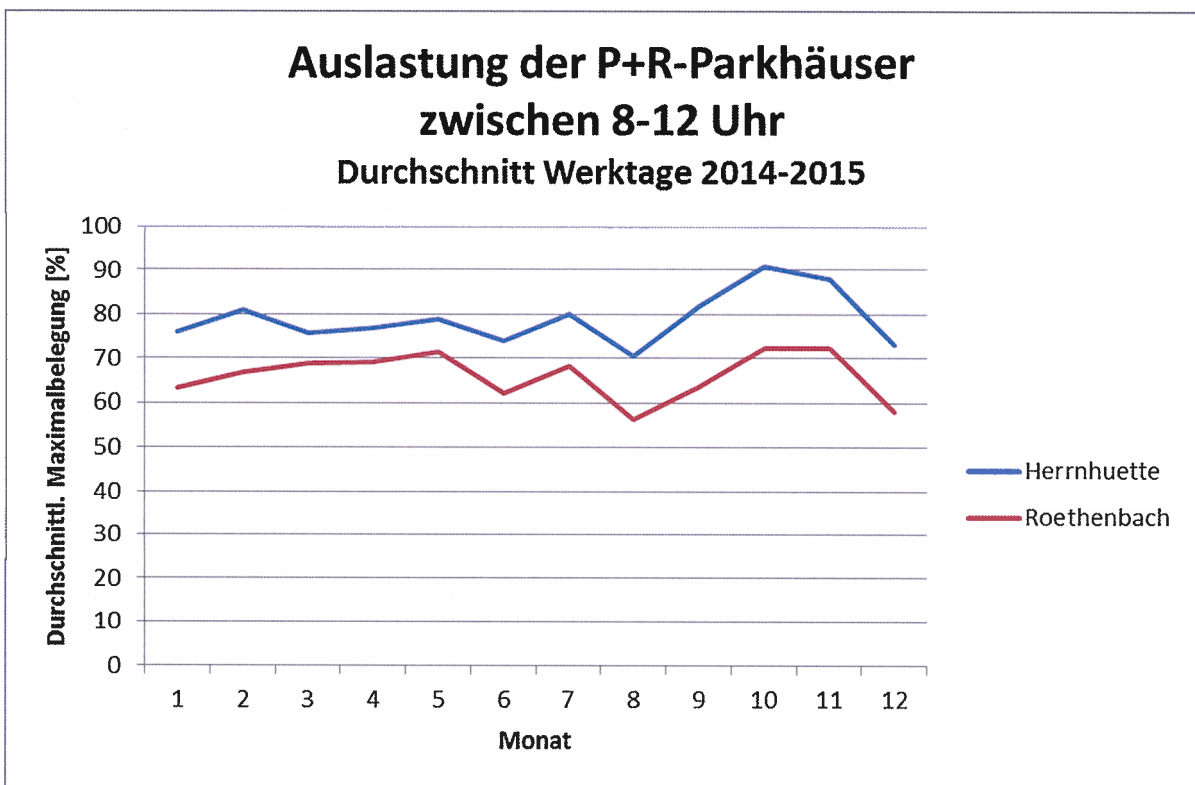


Diagramm 2: Auslastung vormittags, Jahresganglinie